

Unsere Hauptsponsoren:



Festschrift



Pfarrjugend Cham St. Jakob

Chamer Johannifeuer

am 25. Juni 2011





Grußwort des Schirmherrn

Liebe Festgäste!

Das Johannifeuer hat in Cham schon eine lange Tradition und wird seit vielen Jahren von der Pfarrjugend Cham St. Jakob ausgerichtet. Das Johannifeuer ist ein Symbol für die Sonne und für Gott. Es wird zum Geburtstag von Johannes der Täufer entzündet. Früher glaubten die Menschen durch das Feuer böse Dämonen, Viehschaden und schlimme Krankheiten abwenden zu können. Diesen ursprünglichen Sinn hat das Johannifeuer verloren, zwischenzeitlich ist es ein

wunderbares Fest für die ganze Familie geworden.

Ich freue mich, dass ich dieses Jahr der Schirmherr für dieses besondere Fest sein darf. Die Übernahme der Schirmherrschaft betrachte ich als eine große Ehre und erfülle gern die damit verbundene Aufgabe.

Die Ministranten Cham St. Jakob haben sich viel Mühe mit der Organisation und Umsetzung des Chamer Johannifeuers gegeben. Deshalb hoffe ich auf ein gutes Wetter und wünsche Ihnen einen schönen, harmonischen und geselligen Abend.

Franz Wittmann
Schirmherr



Grußwort des Kaplans

Liebe Gäste des Johannifeuers!

Feuer gehört zu den faszinierendsten Elementen der Schöpfung. Es knistert in der Stille des Abends. Es wärmt in der Kälte der Nacht. Es leuchtet hell in der Dunkelheit. Feuer zieht uns an und lässt uns zugleich erschüttern, wenn wir die zerstörerische Kraft erleben, die auch im Feuer steckt. Wir stehen dem Feuer gegenüber und staunen ehrfurchtsvoll. Es ist ein heiliger Augenblick, der uns ergreift und hinführt zum Schöpfer, der die Welt und alles in ihr erschaffen hat.

Gott gegenüber stehen wir staunend da und ehrfürchtig, fühlen uns zu ihm hingezogen und spüren zugleich seine unendliche Größe und Erhabenheit. Gott will uns nicht auf Distanz halten, sondern uns nahe sein. Darum geht er uns in Jesus Christus entgegen, der unsere Herzen entflammt für ihn, den einzigen wahren Gott. Johannes der Täufer, an dessen Geburt wir denken, war dazu berufen, hinzudeuten auf Jesus Christus, damit der wahre Gott nicht unerkant bleibt. So leuchtet das Johannifeuer hell auf und öffnet unsere Sinne für Jesus Christus, das Licht der Welt. Ich wünsche Ihnen, oft und oft dieses Licht im Leben selbst zu spüren. Für heute wünsche ich Ihnen einen geselligen Abend, den unsere Ministranten eifrig und mit Freude für Sie vorbereitet haben!

Josef Schießl
Kaplan

Die Pfarrjugend Cham St. Jakob bedankt sich

bei den nachfolgenden Firmen, Geschäftsleuten und Privatpersonen für ihre großzügige Spende. Diese werden ausschließlich für unsere Jugendarbeit verwendet.

Spenden bis 5 €:

Autohaus Hausladen, Janetschek Kärcher, Stiglmeier Buchdruck, Fahrschule Zierl, Schlaghauser Gardinen, Secco Restaurant, Hollmaier Orthopädie, Nails and Beauty, Nails Kosmetik, Bäckerei Schönberger, Garten Eden

Spenden bis 10 €:

Eis Dolomiti, Nowack Tankstelle, Autohaus Breu, Steuerkanzlei Bergbauer, Möbelbeschläge Steigerwald, Autohaus Griesbeck, Schmuck Guggenberger

Spenden bis 20 €:

Fahrschule Gruber, Fahrschule Lucky Drive, Fahrschule Ketterl, Brillen Iglhaut, Taschinger Hofladen, Klosterapotheke, Arber Reisebüro, Goldener Löwe, Lookin for..., Foto Rothbauer, Optik Baumann, Marmor-Granit Maier

Spenden bis 30 €:

Fahrschule Academy, Tui Reisecenter, Elektrik Beyer, Friseur Rappert, Schlosserei Prasch, Spenglerei Stauber, Sozietät Jürgen Geiling

Spenden bis 50 €:

WHI Leasing, Fahrschule Schoßmaier, Schreinerei Maurer, Sanitärtechnik Peinelt, Bauunternehmen Preisser

Großen Dank gilt auch dem Musikhaus Striever für die Beschallung, der Firma Haberl für die Gerätschaften in der Festküche, der Firma B85 Getränkemarkt Krebs für die Unterstützung bei den Getränken und der Firma Seebauer für die Bereitstellung der Bühne.

Herzliches Vergelt's Gott